

## Angaben zur Übernahme betrieblicher Ausbildungsphasen

Anschrift der verantwortlichen Bildungseinrichtung:	Zur Abschlussprüfung vorgesehener Ausbildungsberuf:
	Zeitraum der gesamten Bildungsmaßnahme:
	Zeitraum der betrieblichen Ausbildungsphase:

### Angaben zum Teilnehmer

Name, Vorname:	Geburtsdatum:
----------------	---------------

### Angaben zum Ausbildungsunternehmen (vom Unternehmen auszufüllen)

<input type="checkbox"/> IHK DD Mitglieds-Nr.: <input type="checkbox"/> HWK <input type="checkbox"/> andere Zuständigkeit:	
Name und Anschrift des Unternehmens:	Betriebliche Ausbildungsstätte (wenn abweichend vom Unternehmen):

### Angaben zum vorgesehenen betrieblichen Ausbilder

Name, Vorname:	Qualifikation des betrieblichen Ausbilders (Ausbilderkarte):
Ansprechpartner (wenn abweichend vom Ausbilder):	
Tel.Nr.:	

Zahl der Fachkräfte im Einsatzgebiet des TN:	Ist Ihnen die Verordnung zum obengenannten Berufsbild durch die betreuende Bildungseinrichtung übergeben worden und ist Ihnen diese inhaltlich bekannt?	ja <input type="checkbox"/>
		nein <input type="checkbox"/>

### Charakteristik des Unternehmens (Geschäftsgegenstand und Leistungsumfang)


### Angaben zu Ausbildungsinhalten, die vom Unternehmen vermittelt werden


### Wichtige Hinweise!

Gehört das Unternehmen einer anderen Zuständigkeit als der IHK Dresden an, so ist die Bestätigung von dieser zuständigen Stelle einzuholen. Die betriebliche Ausbildungsphase ist Bestandteil einer Qualifizierung/Ausbildung, die in ihrer Gesamtheit mit einer Abschlussprüfung vor der IHK endet. Für ein erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfung muss der betriebliche Geschäftsprozess mit dem jeweiligen Berufsbild übereinstimmen. In einigen Berufen ist die praktische Abschlussprüfung durch ein betriebliches Projektthema bzw. ein praxisbezogenes Fachgespräch aus dem jeweiligen Unternehmen zu realisieren. Der zum Beruf geeignete Themenrahmen für das betriebliche Projekt ist in den jeweiligen Verordnungen zu den Berufsbildern beschrieben. Das Thema ist so zu wählen, dass es sich nicht auf Betriebsgeheimnisse bezieht oder der Datenschutz beeinträchtigt wird und somit von externen Prüfern bewertet werden kann.

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift der Bildungseinrichtung	Ort, Datum, Stempel, Unterschrift des Unternehmens	Bestätigungsvermerk Zuständige Stelle (siehe Hinweise)
--------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------

Bitte diesen Bogen vollständig ausfüllen und an die durchführende Bildungseinrichtung zurück senden. Eine Bearbeitung erfolgt nur mit Unterschrift der Datenschutzerklärung auf Seite 2.

## Datenschutz

### Änderung der Rechtslage zum Datenschutz ab dem 25.05.2018.

**Bitte nehmen Sie die zu diesem Formular gehörige Datenschutzinformation nach Datenschutzgrundverordnung zur Kenntnis. Bestätigen Sie diese Kenntnisnahme/Einwilligung bitte durch Ihre Unterschrift. Anderenfalls darf eine Bearbeitung des Formulars durch die IHK Dresden nicht erfolgen.**

Die Industrie- und Handelskammern sind gemäß § 1 IHKG i. V. m. §§ 32, 76 Berufsbildungsgesetz (BBiG) verpflichtet, unter anderem die Berufsbildung zu überwachen. Im Rahmen unserer Pflicht zur Überwachung der Ausbildung müssen wir uns ein umfassendes Bild vom Ausbildungsbetrieb machen. Dazu dienen die mit diesem Formular von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten. Die Ermächtigung zur Datenverarbeitung in diesem Zusammenhang ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO.

Die Überwachungspflicht beginnt mit dem ersten Ausbildungsverhältnis und endet erst, wenn ein Betrieb nicht mehr existiert oder nicht mehr ausbildet. Die Daten werden ausschließlich zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten im Rahmen der Ausbildung gespeichert. Diese Daten bleiben maximal 10 Jahre nach Beendigung des Speichergrundes gespeichert, danach erfolgt die Löschung.

Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO). Sollten Sie davon Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Hinweis: Die zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben notwendigen Daten können in der Regel nicht vor Ablauf der Speicherfrist gelöscht werden.

Die umfassende Datenschutzerklärung der IHK Dresden finden Sie unter <https://www.dresden.ihk.de/datenschutz>. Den Widerspruch können Sie durch Nutzung des [Widerspruchsformulars](#) auf der Website, schriftlich bei der IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden, per Telefax 0351 2802-280 oder per E-Mail an [widerspruchds@dresden.ihk.de](mailto:widerspruchds@dresden.ihk.de) einlegen.

Datum:

Unterschrift Unternehmen:

---

---